

## Angebot des Medienkompetenzzentrums Die Lücke zum Thema **Cybermobbing**

Das Thema wird für drei unterschiedliche Zielgruppen mit verschiedenen Angebotsformaten und Methoden angeboten:

### SchülerInnen

Form: Workshop  
 Dauer: 90 bis ganztägig

Kosten: 150,00 - 400,00 €

### LehrerInnen

Form: Informationsveranstaltung  
 Dauer: 90 – 180 Min.

Kosten: 180,00 - 400,00 €

### Eltern

Form: Elternabend  
 Dauer: 90-120 Min.

Kosten: 180,00 - 220,00 €

Alle angegebenen Kosten dienen als Orientierung. In Abhängigkeit der jeweiligen Rahmenbedingungen und der inhaltlichen Ausgestaltung der Angebote sind Anpassungen möglich.

## 1. SchülerInnen

- Einstieg ins Thema Cybermobbing mit einem Video
- gemeinsame Begriffserklärung
- Motive für Cybermobbing / Mobbing - Auseinandersetzung in der Gruppe
- Lösungsansätze für die Beteiligten
- Mobbing Erfahrungen aus der Klasse/ aus dem persönlichen Umfeld
- Überleitung zum Thema Soziale Netzwerke
- Abschlussrunde

## 2. LehrerInnen

- Einführung: Worin besteht die Faszination des Netzes?
- Welche *Angebote* sind für Kinder und Jugendliche im Netz interessant
- Problemfeld Cybermobbing
- Erfahrungsaustausch
- Handlungskonzepte
- Strategien

## 3. Eltern

- Einführung: Worin besteht die Faszination des Netzes?
- Verständnis Cybermobbing / Cyberbulling: **Das ist reale Gewalt!**
- Wahrnehmung von Mobbing schärfen: Woran erkenne ich, dass mein Kind möglicherweise Opfer von Cybermobbing ist?
- Erste Hilfe bei Mobbing kennen: An wen wende ich mich im Ernstfall? Wo bekomme ich Hilfe?
- Verantwortung übernehmen: *für* die eigene Datensicherheit im Netz sowie als Vorbild und Begleiter der eigenen Kinder beim Surfen im Internet

## Kurzbeschreibung der Angebote:

### 1. Cyber-Mobbing-Workshop für SchülerInnen

**Einstieg ins Thema Cyber-Mobbing** mit dem Video: »Let's Fight it Together«  
([http://old.digizen.org/cyberbullying/fullfilm\\_de.aspx](http://old.digizen.org/cyberbullying/fullfilm_de.aspx))

- Bearbeitung des Films in Kleingruppen (Grundlage: Arbeitsanregungen aus dem Klicksafe-Heft zum Thema) und Diskussion zum Rollenverhalten der Personen im Film
- Stimmungsbild, wer ist in welchen Netzwerken

Gemeinsame **Begriffsklärung**, ausgehend vom »normalen« Mobbing hin zum Mobbing mit digitalen Medien Cyber-Mobbing / Cyber-Bullying – Diskussion der Problematik anhand folgender Punkte:

- Eingriff in das Privatleben rund um die Uhr
- Das Publikum ist unüberschaubar groß. Inhalte verbreiten sich extrem
- schnell
- »Cyber-Bullies« können anonym agieren
- Identität von »Cyber-Bully« und Opfer sind nicht immer eindeutig, einige Fälle des Cyber-Mobbings sind unbeabsichtigt

**Motive für Cyber-Mobbing / Mobbing** – Auseinandersetzung in der Gruppe

- Entlastung, Anerkennung, Stärkung des Gemeinschaftsgefühls, Demonstration von Macht, Angst etc.

**Lösungsansätze** für die Beteiligten

- Wie hätten wir gehandelt? Wie kann man dem entgegenen?
- Handlungsmöglichkeiten für die Opfer
- Konsequenzen für die Täter, was sagt das Gesetz?

**Mobbingerfahrungen** der Klasse/ der Gruppe

- Welches Verhalten in diesen Situationen habt ihr im realen Leben gezeigt? Weicht das ab vom theoretischen Fall?
- aktuelles Bsp. Berlin: isharegossip.de

Überleitung zum **Thema Soziale Netzwerke** (je nach verfügbarer Zeit und Bedarf kann/sollte dieses Thema vertiefend betrachtet werden)

- jappy, facebook und schülerVZ – die Orte, wo am häufigsten gemobbt wird

**Abschlussrunde**

- Zeit für Fragen, Webseitentipps – Wo bekomme ich Hilfe? Ansprechpartner, Vertrauen in Lehrkräfte usw.

## 2. Cyber-Mobbing-Informationstag für LehrerInnen

**Einführung:** Worin besteht die Faszination des Netzes?

- Einführung in die Mediennutzung der SchülerInnen, explizit des Online-Verhaltens, anhand aktueller Studien (KIM/JIM, EU Kids online etc.)

Welche **Angebote** sind für Kinder und Jugendliche **im Netz** interessant (Social Communities, Online Games) und worin liegen jeweils deren Chancen und Risiken?

- Methode z.B. **Internetallye**

### Problemfeld Cyber-Mobbing

- Vorstellung der **Klicksafe Materialsammlung** und deren Anwendung in der Praxis
- Gemeinsames Erarbeiten: Begriff, Ausprägungen (Communities, Instant Messenger, Chats, Happy Slapping etc.), Motive und Konsequenzen (siehe Workshop SchülerInnen)

**Verantwortungsbewusstsein** der LehrerInnen schärfen

- Erfahrungsaustausch: Welches Verhalten lässt auf Cyber-Mobbing unter meinen SchülerInnen schließen? Wie begegne ich Opfer und Täter?
- Handlungskonzepte zum Umgang mit Cyber-Mobbing: z.B. No Blame Approach
- Strategien für eine weiterführende Auseinandersetzung innerhalb des Lehrerkollegiums – Update Medienbildung, Schaffung eines/ einer Mobbingbeauftragten
- Entwicklung von social media guidelines mit den SchülerInnen

## 3. Elternabend zum Thema Cyber-Mobbing

**Einführung:** Worin besteht die Faszination des Netzes?

- Einführung in die Mediennutzung der SchülerInnen, explizit des Online-Verhaltens, anhand aktueller Studien (KIM/JIM, EU Kids online etc.)
- Weiß ich was mein Kind im Netz tut?

Verständnis Cyber-Mobbing / Cyber-Bullying. **Das ist reale Gewalt!**

- Begriff, Ausprägungen (Communities, Instant Messenger, Chats, Happy Slapping etc.), Motive und Konsequenzen (siehe Workshop SchülerInnen)

**Wahrnehmung** von Mobbing schärfen: Woran erkenne ich, dass mein Kind möglicherweise Opfer von Cyber-Mobbing ist?

**Erste Hilfe** bei Mobbing kennen: An wen wende ich mich im Ernstfall? Wo bekomme ich Hilfe? (Linktipps, Klicksafe Materialien, Ansprechpartner)

**Verantwortung** übernehmen: für die eigene Datensicherheit im Netz und als Vorbild und Begleiter der eigenen Kinder beim Surfen im Internet

- Hinterfragen der eigenen Mediennutzung/-kompetenz
- Aufklärungsarbeit leisten – das Gespräch suchen, über Probleme
- informieren, gemeinsam mit dem Kind Verhaltensregeln im Netz aufstellen